
N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung des Bezirksausschusses Rolfzen

am Mittwoch, den 03.11.2010 um 19⁰⁰ Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rolfzen

Zu der auf heute, 19⁰⁰ Uhr, ordnungsgemäß geladenen Sitzung des Bezirksausschusses Rolfzen sind unter Leitung des Vorsitzenden Wilhelm Freitag die nachstehend aufgeführten Ausschussmitglieder in beschlussfähiger Anzahl erschienen.

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Wilhelm Freitag
Protokollführer Markus Kleine - Leiter der Bezirksverwaltungsstelle-

die Mitglieder:

Hubert Helmes
Adolf Helmes für Karl – Josef Volkhausen
Hartwig Derenthal für Günter Schumacher
Bernd Wiedemeier
Bernd Breker für Ralf Eichmann
Matthias Stock

entschuldigt:

Bernd Behling

A. Öffentliche Sitzung

1. Information zur Umlegung des Spielplatzes

Aus der Bezirksausschuss Sitzung vom 21.06. 2010 waren 2 Punkte zu klären.

- a) Wie ist der Zustand des jetzigen Spielplatzes, ist bereits eine Verlegung an einen anderen Standort geplant?

In Vertretung von R. Eichmann informierte B. Breker darüber, dass der Spielplatz lt. Stadt Steinheim in einem guten Zustand sei und zurzeit eine Umlegung des Spielplatzes nicht geplant sei.

- b) Welche Kosten würden im Falle einer Verlegung des Spielplatzes entstehen?
(Klärung durch W. Freitag)

Nach Rücksprache mit der Stadt Steinheim informierte W. Freitag darüber, dass, bei einer Verlegung des Spielplatzes an den Angerbusch, Kosten in Höhe von 10.000 bis 15.000 € entstehen würden. (Ankauf von Bauland, Straßenbauarbeiten etc.)

Dass der Zustand des jetzigen Spielplatzes nicht mehr zeitgemäß ist, ist für alle Ausschussmitglieder klar. Außerdem ist der jetzige Spielplatz in der Akzeptanz bei den Eltern nicht erste Wahl, dies konnte B. Wiedemeier berichten, der sich im Vorfeld mit einigen Eltern unterhalten hat. Der Ausschuss stimmte einstimmig dafür, den Spielplatz auf das städtische Gelände hinter dem Dorfgemeinschaftshaus zu verlegen. Hierüber soll mit dem Förderverein des DGH gesprochen werden.

2. Erläuterung Fußweg entlang der K4 –Rolfzen

Der Punkt ist erfreulicherweise umgesetzt, d. h., die Maßnahme konnte nach einer Ortsbegehung mit Stadt und Kreis, im Zuge der Fahrbahnerneuerung K4 mit durchgeführt werden. Aktuell wird noch ein Leitplankenschutz für Radfahrer angebracht. Aus der Versammlung heraus wurde der Vorschlag gemacht, eine Absturzsicherung (z. B. Holzhandlauf) anzubringen.

3. Seitlicher Eingang Friedhof

B. Breker erklärte die aktuelle Verkehrs- bzw. Parksituation am Friedhof und stellte den Antrag, den Seitenstreifen zu befestigen um diesen als Park-Möglichkeit nutzen zu können und zum anderen ein drittes Eingangstor zu errichten. Der Befestigung des Seitenstreifens stimmte der Ausschuss einstimmig zu (7 Ja-Stimmen). Der Antrag zur Errichtung eines dritten Eingangs wurde mit 3 Ja- zu 4 Nein-Stimmen abgelehnt.

4. Hecken -/ Strauchschnitt am Friedhof

Der Ausschuss stimmte dem Antrag von B. Breker einstimmig zu (7 Ja-Stimmen), die Hecke am Friedhof ca. 40 -50 cm zu kürzen. Dies soll im November / Dezember in Eigenleistung passieren.

5. Möglichkeit Nutzung der Holzhütte am Sportplatz als Jugendraum

W. Freitag macht den Vorschlag zu prüfen, ob es die Möglichkeit gibt die Holzhütte am Sportplatz als Jugendraum zu nutzen. W. Freitag unterbricht die Sitzung und bezieht die Öffentlichkeit mit ein. W. Freitag bittet den 1. Vorsitzenden des SC 30 Rolfzen, Karl-Heinz Breker, um eine Stellungnahme zu diesem Thema. K.H. Breker wollte sich hierzu aber nicht äußern, sondern nur informieren worum es geht, da im Vorfeld der Sitzung mit ihm nicht gesprochen wurde.

Der Ausschuss möchte weiterhin die Möglichkeit prüfen und das Gespräch mit den Verantwortlichen des Sportvereins suchen. Hierfür stimmten 5 Mitglieder mit Ja und 2 Mitglieder mit Nein.

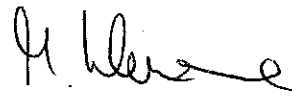
6. Georgstraße - Gosse ausfugen, Grünanlagenpflege allgemein

Der Ausschuss stimmte einstimmig (7 Ja-Stimmen) dafür, dass die Gosse in der Georgstraße ausgefugt wird. Dies ist aber Aufgabe der Stadt, W. Freitag wird mit den Verantwortlichen sprechen. Die Mitglieder sind alle der Meinung, die Stadt bei der Pflege der der Grünanlagen nicht aus der Pflicht zu nehmen.

7. Verschiedenes

- Wilhelm Freitag informierte die Versammlung darüber, dass am 16.11.2010 eine öffentliche Sitzung des Wasserzweckverband (WZV) Entrup – Eversen - Rolfzen in Eversen stattfindet. Über das Ergebnis der Untersuchung des Hochbehälters konnte W. Freitag noch keine Aussage treffen. Aufgrund dieser Tatsache haben die Ausschussmitglieder den Rolfzener Vertretern des WZV einstimmig die Empfehlung ausgesprochen, keine Entscheidung über die Auflösung des WZV zu treffen. M. Kleine wurde beauftragt im Vorfeld der WZV-Versammlung die Ergebnisse der GUV-Untersuchung zu beschaffen.
- Ein Punkt für die nächste Bezirksausschusssitzung ist die Information der Ratsmitglieder über die aktuelle Ratsarbeit.
- Die Ausschussmitglieder werden sich noch dieses Jahr zu einer Ortsbegehung treffen. Themen sind u.a. Errichtung eines Grillplatzes und der Weg nach Thienhausen.
- Termin für die nächste Bezirksausschusssitzung ist Februar 2011


Bezirksausschuss-Vorsitzender


Protokollführer